




Senegal und Gambia


16-tägige Erlebnisreise mit 7-tägiger Schiffsreise auf dem Senegal-Fluss


Kann man Westafrika authentischer und komfortabler erleben als auf einer Reise mit einem kleinen Flussschiff, das koloniales Flair und herzlichen Service bietet? Rechts Mauretaniens Sanddünen und links die Baobabs im Senegal: Auf dieser aussergewöhnlichen Reise erleben Sie auf kleinem Raum eine unvergleichliche landschaftliche Vielfalt zwischen Wüste, Savanne und Dschungel. Und mit dem Senegal-Fluss und Gambia River gleich zwei faszinierende Ströme, die das Innere Afrikas erschliessen. Vielfältige Volksstämme, herrliche Nationalparks, weisse Traumstrände und koloniale Altstädte – entdecken Sie für internationale Besucher bisher nahezu unbekanntes Terrain!


AUF EINEN BLICK


 mehrere Reisedaten


 ab CHF 5'850.-


 16 Reisetage

 Bou El Mogdad

 Senegal / Gambia

 Individualreise

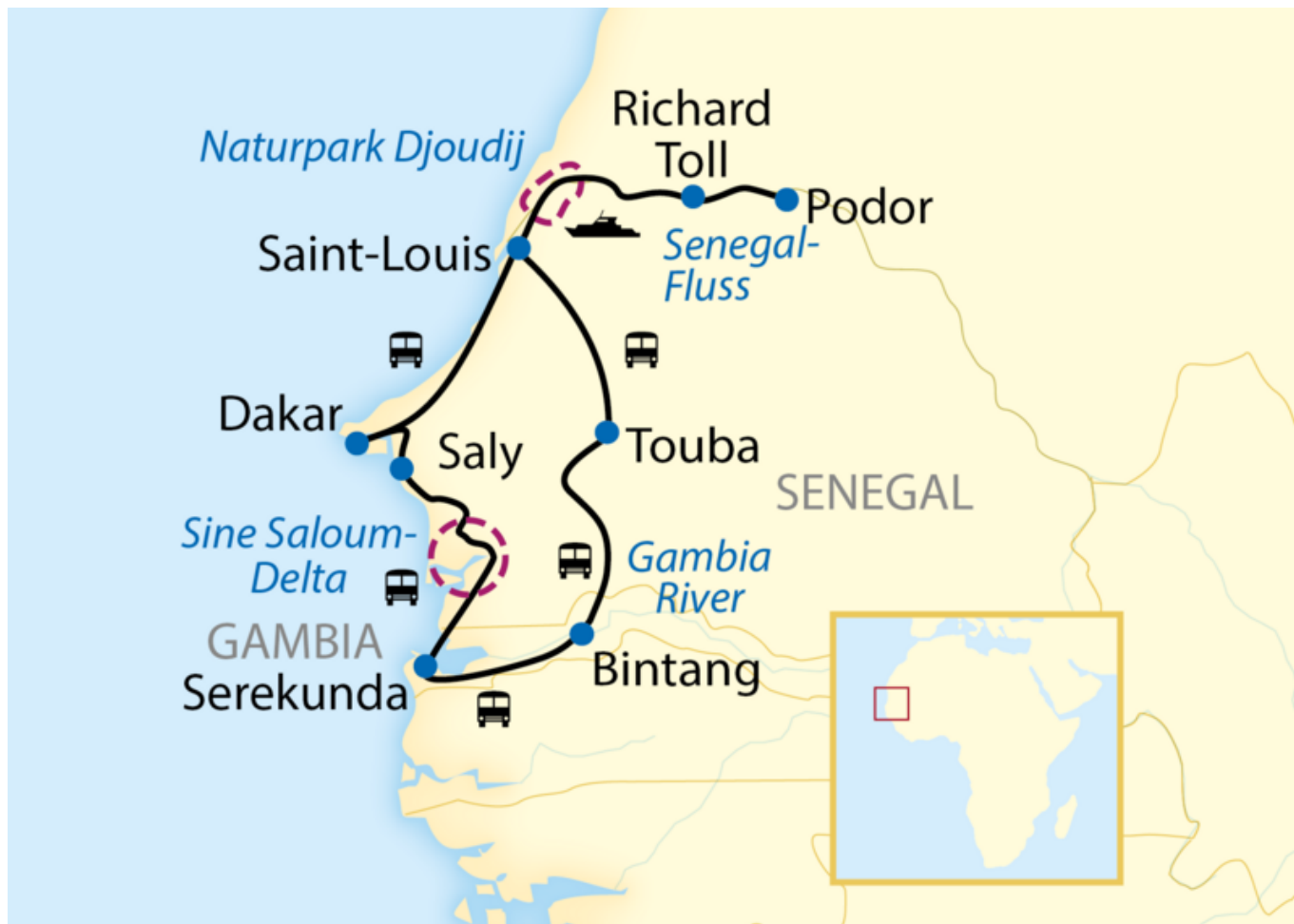
 Deutsch / Schiffkategorie 25 - 80 Gäste

-  • Fünf UNESCO-Welterbe-Stätten: Île de Gorée, Saint Louis, Kunta Kinteh Island, Sine-SaloumDelta, Nationalpark Djoudj
- Landschaftliche Vielfalt: Sahara, Savanne und Dschungel
- Authentischer Dorf-Alltag an den Ufern des Senegal-Flusses
- Île de Gorée und Kunta Kinteh Island: Gedenkstätten des Sklavenhandels
- Zwei Flüsse auf einer Reise: Senegal-Fluss und Gambia River

Reisedaten

21.11.2026 - 06.12.2026	Auf Anfrage	CHF 5'850.-
30.01.2027 - 14.02.2027	Auf Anfrage	CHF 5'850.-
23.10.2027 - 07.11.2027	Interessentenliste	Vorschautermin
20.11.2027 - 05.12.2027	Interessentenliste	Vorschautermin

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Willkommen im Senegal!

Heute fliegen Sie nach Dakar und werden am Flughafen herzlich begrüsst. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im Komfort-Hotel auf einer Halbinsel direkt am Atlantischen Ozean.

Übernachtungsort: Dakar

Mahlzeiten: Abendessen

2. Tag: Dakar, das Tor zu Westafrika

Vormittags erkunden Sie die sehr lebendige Metropole Dakar, deren römischkatholische Kathedrale an das französische Kolonialerbe erinnert. Anschliessend besuchen Sie den Kunsthandwerkermarkt Soumbédioune direkt am Meer und den KermelMarkt mit seiner Vielfalt an exotischem Obst, Gemüse, Fisch und Meeresfrüchten. Am Nachmittag setzen Sie mit Booten über auf die ruhige Île de Gorée. Die kleinen Gassen mit ihren pastellfarbenen Fassaden und dem mediterranen Flair erzählen von der Geschichte des hiesigen Sklavenhandels. Das karmesinrote Sklavenhaus mit seinem Treppenaufgang und dem Tor ohne Wiederkehr gehört seit 1978 zum UNESCO-Welterbe.

Übernachtungsort: Dakar

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

3. Tag: Von der Savanne in den Dschungel

Heute erwartet Sie eine lange, aber abwechslungsreiche Fahrt von Dakar entlang der malerischen Petite-Côte gen Süden. Erleben Sie, wie die karge Landschaft zunehmend grüner wird! Zum Mittagessen halten Sie in der Stadt Kaolack, dem Handelszentrum im Erdnussbecken. Schliesslich überqueren Sie die Grenze nach Gambia. Der kleinste Staat des afrikanischen Festlands ist komplett vom Senegal umschlossen! Beim Fort Bullen setzen Sie mit der Fähre über den Gambia River und erreichen am Nachmittag Ihr komfortables Strandhotel an Gambias Tropenküste, wo Sie heute logieren. Haben Sie Lust auf einen Sprung ins Meer oder einen Sundowner im Abendrot?

Übernachtungsort: Bakau

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

4. Tag: Am Gambia River

Der Tag beginnt mit einem Abstecher zum heiligen Krokodil-Pool von Kachikally. Die riesigen Reptilien gelten als Fruchtbarkeitssymbol; sie zu streicheln soll Glück bringen – wir raten trotzdem davon ab. Dass Gambia im Gegensatz zum Senegal eine britische Kolonie war, erleben Sie auf dem Albert Market im Zentrum der verschlafenen Hauptstadt Banjul und beim Ausblick vom 35 m hohen Triumphbogen Arch 22. Danach fahren Sie auf einer holprigen Laterit-Piste am Gambia River entlang tief ins Landesinnere. Eine üppiggrüne Natur und bunte Dörfchen säumen die Strecke. Ihre wunderschöne kleine Lodge ist eine tropische Oase und liegt direkt am Nebenfluss Bintang. Nachmittags geht es mit traditionellen Booten durch die bizarren Mangrovenwälder, Heimat von Flusspferden, Krokodilen, Waranen, Affen und exotischen Vögeln. Sie logieren die kommenden zwei Nächte im Komfort-Hotel in Bintang.

Übernachtungsort: Bintang

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

5. Tag: Roots - Spuren der Geschichte

Morgens überqueren Sie mit Motorbooten den mächtigen Gambia River, auf dem bunte Fischerboote schaukeln. Auf Ihrer zweistündigen Bootsfahrt erfahren Sie Aufschlussreiches über die Geschichte der Sklaverei. Mit etwas Glück sichten Sie heute Flussdelfine. Im Dorf Albreda gehen Sie an Land, um das Sklaverei-Museum zu besichtigen. Im Nachbardorf Juffureh treffen Sie auf Nachkommen der Familie von Kunta Kinteh, den Alex Haleys Roman Roots weltberühmt machte. Im Motor-Kanu setzen Sie über nach Kunta Kinteh Island, dessen Fort zum UNESCO-Welterbe zählt. Zwischen Wachposten, Verliesen und Mauerruinen gehen Sie auf Zeitreise: Hier harrten unzählige

Afrikaner ihrer Überfahrt in die Neue Welt. Abends sind Sie zurück in Ihrer Lodge am Bintang-Fluss.

Übernachtungsort: Bintang

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

6. Tag: Bootsfahrt durch die Mangroven

Von Bintang geht es über die Grenze zurück in den Senegal. Hier erwartet Sie ein weiteres Naturjuwel, das riesige Sine-Saloum-Delta, das zum UNESCO-Naturerbe gehört. Mit traditionellen Pirogen gleiten Sie durch ein Gewirr aus kleinen Flussläufen und Mangroven. Die Vogelwelt ist atemberaubend: Pelikane, Reiher und Kormorane, so weit das Auge blickt. Doch auch Affen, Delfine, Manatis, Antilopen, Warzenschweine und Tüpfelhyänen fühlen sich hier pudelwohl. Ihre wunderschöne Komfort-Lodge mit Pool lässt keine Wünsche offen.

Übernachtungsort: Toubacouta

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

7. Tag: Pilgerfahrt nach Touba

Auf der heutigen langen Fahrt durchqueren Sie den Senegal von Süd nach Nord. Vom tropisch grünen Saloum-Delta reisen Sie durch die weite Savanne mit den charakteristischen Baobabs ins Landesinnere. Genau auf halber Strecke liegt Touba, die heilige Stadt der Mouriden-Sufi-Bruderschaft und eines der bedeutendsten Pilgerzentren in Westafrika. Davon zeugen beim Rundgang die gewaltigen Dimensionen der Grossen Moschee. Abends erreichen Sie die weissen Sandstrände der Atlantikküste. Sie übernachten in Saint Louis im Komfort-Hotel.

Übernachtungsort: Saint Louise

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

8.Tag: Willkommen an Bord

Unternehmen Sie am freien Vormittag einen Bummel durch Saint Louis. Die Stadt am Senegal-Fluss gilt als Schmelztiegel maurisch-arabischer und afrikanischer Kultur und ist die älteste von Franzosen gegründete Stadt Afrikas. Nach dem Mittagessen fahren Sie mit dem Bus landeinwärts bis zur alten Handelsstadt Podor, wo Ihr Flussschiff Bou El Mogdad bereits auf Sie wartet. Machen Sie es sich an Bord gemütlich und geniessen Sie einen Café au lait mit Blick auf den Fluss. Die kommenden sechs Nächte logieren Sie an Bord, rechts Mauretanie, links der Senegal.

Übernachtungsort: Schiff Bou El Mogdad

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

9. Tag: Auf dem Senegal

Schon in den 1730er Jahren liessen sich Franzosen in Podor nieder, um in pastellfarbenen Handelshäusern mit grossen Innenhöfen Gummi Arabicum, Holz und Elfenbein zu lagern. Heute ist der Ort im Dornröschenschlaf versunken. Ihr Spaziergang durch die friedlichen Gassen führt Sie zum Fort des Gouverneurs Louis Faidherbe. Nach dem Mittagessen geht es mit Beibooten zu den traditionellen Dörfern des Tukolor-Stammes – afrikanischer Alltag in der Provinz! Bei Sonnenuntergang legt die Bou El Mogdad ab und fährt gemächlich auf dem Senegalfluss gen Westen.

Übernachtungsort: Schiff Bou El Mogdad

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

10. Tag: Im Mango Hain

Heute ankern Sie im Ort Dagana. Von den alten Handelskontoren am Kai spazieren Sie zum bunten Markt, auf dem mit allem gehandelt wird, was der afrikanische Alltag verlangt. Hier haben Sie Zeit für ein Schwätzchen mit dem einen oder anderen Händler. Zum Mittagessen geniessen Sie das Nationalgericht Tiep bou dien, Reis mit Fisch und Gemüse im schattigen Mango-Hain – untermalt von den Tänzen, Gesängen und Trommelklängen der Tukolor. Wer Lust hat, besucht am Nachmittag das Dagana-Fort, heute ein idyllisches Boutique-Hotel mit grossem Pool.

Übernachtungsort: Schiff Bou El Mogdad
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

11. Tag: Im Schloss von Baron Roger

Am Vormittag erkunden Sie mit Tenderbooten die Umgebung von Dagana und besuchen ein Dorf der Fulbe. Während des Mittagessens an Bord fährt Ihr Schiff weiter flussaufwärts nach Richard Toll. Hier gehen Sie an Land und spazieren durch eine lange Allee zum Schloss von Baron Roger aus dem 19. Jh., dessen kolonialer Charme mittlerweile dem Verfall preisgegeben ist. Haupterwerbszweig der Bevölkerung hier ist die Landwirtschaft, insbesondere Anbau und Verarbeitung von Zuckerrohr. Die riesigen Zuckerrohr-Felder sind im Besitz der Compagnie Sucrière Sénégalaise, die rund 7.000 Arbeiter beschäftigt. Vielleicht werden Sie hier Zeugen eines Infernos, wenn die Felder zur Ernte grossflächig abgehackt werden.

Übernachtungsort: Schiff Bou El Mogdad
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

12. Tag: Alle Vögel sind schon da

Lehnen Sie sich am Vormittag an Bord zurück und geniessen Sie den Alltag am träge dahinfließenden Senegal-Fluss: winkende Kinder, kleine Fischerboote, bunte Weiler. Sie passieren die Brücke im lebhaften Grenzort Rosso. Halten Sie auf der Weiterfahrt Ausschau nach Warzenschweinen, die sich zahlreich in der Böschung tummeln. Nachmittags erkunden Sie in Beibooten den grandiosen Nationalpark Djoudj, drittgrösstes Vogelschutzgebiet der Erde und von der UNESCO geschützt. Postkartenreif sind hier die 10.000 Pelikane, die ein unvergessliches Spektakel bieten. Doch auch die Anzahl der Flamingos, Störche, Kormorane, Kronenkränche und Fischadler ist beeindruckend. Den Nationalpark bevölkern auch noch andere Tierarten wie Wasserschildkröten, Krokodile, Warzenschweine, Boas, Schakale und Gazellen.

Übernachtungsort: Schiff Bou El Mogdad
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

13. Tag: Saint Louis

Heute passiert die Bou El Mogdad den Diama-Staudamm am Unterlauf des Senegal-Flusses. Gegen Mittag erreichen Sie dann Saint Louis, dessen Altstadt auf einer Insel mitten im Fluss liegt und zum UNESCO-Welterbe zählt. Im sanften Nachmittagslicht bewundern Sie stilvoll mit der Pferdekutsche die ockerfarbenen, gelben und roten Kolonialbauten, das Fischerviertel mit seinen kunterbunten Booten und die Faidherbe-Brücke aus dem 19. Jh., das Wahrzeichen der Stadt. Über Nacht ankern Sie in Saint Louis.

Übernachtungsort: Schiff Bou El Mogdad
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

14. Tag: An der Petite-Côte

Heute verlassen Sie die Bou El Mogdad, auch wenn der Abschied von der freundlichen Crew schwerfällt. Mit dem Bus geht es von Saint Louis südwärts bis nach Saly-Portudal an der Petite-Côte. Unterwegs halten Sie an kleinen Marktständen mit Keramik, Körben und Schnitzkunst Ausschau nach einem Mitbringsel für die Lieben daheim. Nachmittags weht Ihnen die sanfte Atlantik-Brise um die Nase, denn Sie übernachten im komfortablen Resort direkt am langen, weissen Palmenstrand.

Übernachtungsort: Saly-Portudal
Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

15. Tag: Badefreuden und Rückflug

Heute können Sie sich in aller Ruhe am Traumstrand erholen, denn Ihre Zimmer sind mit Late Checkout für Sie reserviert. Nach einem leckeren Abschiedsessen fahren Sie zum nahe gelegenen Flughafen Dakar, von wo Sie Ihren Rückflug antreten.

Übernachtungsort: Flugzeug

Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Abendessen

16. Tag: Ankunft in Deutschland

Im Preis inbegriffen

- Flüge von Deutschland nach Dakar und zurück in der Economy Class (Flüge ab/bis Schweiz auf Anfrage)
- 6 Übernachtungen an Bord der Bou El Mogdad in der gebuchten Kabinen-Kategorie
- 8 Übernachtungen in Komfort-Hotels in Dakar, Bakau, Bintang, Toubacouta, Saint Louis und Saly
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf
- Besichtigungen und Ausflüge laut Reiseverlauf
- Eintrittsgelder für Nationalparks
- Bootsausflüge laut Reiseverlauf
- Durchgehende deutschsprachige Reiseleitung ab/ bis Dakar
- Englisch- und deutschsprachige Bordvorträge
- Sämtliche Transfers

Im Preis nicht inbegriffen

- Trinkgelder
- Versicherungen

Preise pro Person

- Saison 2026/27 (November - April)
- Komfortkabine/DZ CHF 5'850.-
- EZ/Standard-Kabine - Alleinreisender CHF 6'500.-
Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

Hinweise

Veranstalter ist Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin.

